

Armando Pavese

# Kontakt mit dem Jenseits

Pattloch

**AS**

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	11
---------------	----

## ERSTER TEIL

### Die Verstorbenen: Freunde oder Feinde? Geschichte der Jenseitsgläubigkeit von den Primitiven bis in unser Jahrhundert

<b>Kommunikation zwischen Lebenden und Verstorbenen in den primitiven Religionen</b> .....	16
Leben nach dem Tod und Religiosität in der Vorgeschichte. ....	16
Die primitive Religiosität als Grundlage des Spiritismus .....	18
Die Verstorbenen als „Feinde“ .....	19
Der besänftigte oder beschworene Tote: Ängste und Erwartungen .....	22
Der Schamanismus .....	23
Die Geburt eines Schamanen .....	24
Menschen, die die Kultur verinnerlicht und aus der Figur des Schamanen einen „Mythos“ gebildet haben .....	24
Der Traum als Schöpfer von Kulturen und Mythen .....	26
Die Genese eines australischen Schamanen .....	21
Die befreienden Riten .....	28
<b>Kommunikation zwischen Lebenden und Verstorbenen in den großen heidnischen Kulturen sowie in den traditionellen und östlichen Religionen</b> .....	29
Ägypten: Bä und Kä .....	29
Der Zauber der Priester hilft den Verstorbenen .....	30
Die Verstorbenen nähern sich auf bedrohliche Weise .....	31
Die zur Verdammnis verurteilten Mesopotamier kehren auf die Erde zurück .....	32
Griechenland und Rom: Beschwörung und Rückkehr der Verstorbenen ....	32
Die Gegenwart der „Mani“ .....	34
Odysseus und Äneas: Reisen in das klassische Jenseits mittels magischer Beschwörung .....	35
Psychomiletische Ereignisse als unbeabsichtigte Vorlage für die spiritistische Religion .....	37

## Inhaltsverzeichnis

China: Ahnenbeschwörung . . . . .	39
Das prä-buddhistische Zeitalter . . . . .	39
Das buddhistische Zeitalter . . . . .	40
Das neue schamanische Zeitalter . . . . .	40
Tibet: Der Tote muß geleitet werden . . . . .	41
Indien: der neue Körper des Preta . . . . .	42
Afrika: eine spirituelle Kultur mit magischen Einflüssen . . . . .	43
Der Animismus der Bantu . . . . .	44
Fetischismus im Sudan . . . . .	45
Die Kommunikation mit den Toten und der Ahnenkult beim Stamm der Panä . . . . .	46
Mittelamerika: die Mayas und die magische Anrufung des Chilán . . . . .	47
Kelten und Skandinavien: Freundschaft zwischen Lebenden und Verstorbenen . . . . .	48
<b>Kommunikation zwischen Lebenden und Verstorbenen im Christentum . . . . .</b>	<b>50</b>
Christentum und Judentum bekämpfen die Totenbeschwörung . . . . .	50
Der Teufel erscheint bei der Rückkehr der Toten . . . . .	52
Der Heilige Augustinus: Heidentum und Dämonen . . . . .	52
Der Aufstieg des Teufels . . . . .	54
Die Hölle als Widersacher . . . . .	55
England: die Engel und Geister des John Dee . . . . .	56
Italien: Aggressivität und Totenklagen als Abwehr . . . . .	58
Deutschland: der Poltergeist von Dübbeisdorf . . . . .	59
Poltergeist . . . . .	59
Europa - USA: Die mystisch-spiritualistischen Wurzeln des Spiritismus . . . . .	61
Schweden: Emanuel Swedenborg, das erste bedeutende visionäre Medium des christlichen Zeitalters . . . . .	64
Analyse des Dramas Swedenborg . . . . .	66
Himmel, Hölle und Jenseits nach Swedenborg . . . . .	67
Die Bedeutung Swedenborgs . . . . .	69
Swedenborg und die psychomimetischen Phänomene . . . . .	69
Kants Kritik an Swedenborg . . . . .	71
Spiritismus und Freimaurerei . . . . .	72
Eine erste Bilanz über die Kommunikation mit den Verstorbenen . . . . .	74
Im Christentum versinkt die Hölle und die Verstorbenen tauchen auf. Eine historisch-psychologische Analyse . . . . .	74

<b>Die Inflation der Kommunikation mit den Verstorbenen im 19. Jahrhundert und Anfang des 20. Jahrhunderts.</b> . . . . .	77
USA: Die Geburtsstunde des Spiritismus. . . . .	77
Die Fox-Schwester und der Anbruch einer „neuen Ära“ . . . . .	78
Die analphabetischen Geister. . . . .	79
Andrew Jackson Davis und die zwei Wahrheiten des Spiritismus. . . . .	81
Abraham Lincoln, die Ratschläge der Geister und die Zirkel der Errettung . . . . .	83
Frankreich: Allan Kardec, der Begründer des Spiritismus. . . . .	84
Das offene Tor des Unbewußten. . . . .	85
Die Reinkarnation eines Druiden. . . . .	86
Entstehung des Buches der Geister, die Bibel Kardecs. . . . .	86
Die spiritistische „Doktrin“ Kardecs. . . . .	88
Mesmer bereitet Kardec den Weg. . . . .	92
Der Kampf zwischen französischen und englischen Geistern. . . . .	94
Victor Hugo und die spiritistische Kreativität. . . . .	95
Deutschland: Frederike Hauffe, das erste „untersuchte“ Medium. . . . .	96
Die „Seherin“ als „Wegbereiterin“ Kardecs. . . . .	96
Eine Nervenranke. . . . .	98
Die Geister und die psychomiletischen Phänomene der Frederike Hauffe	101
Der Geist des Herrn M. K. . . . .	103
Schopenhauer und die „Seherin“ von Prevorst. . . . .	105
Johann Heinrich Jung-Stilling und die Geisterwelt. . . . .	108
England: Sir Oliver Lodge, der Gründer einer Schule. . . . .	109
Daniel Home: Das berühmteste Medium. . . . .	111
Die tiefliegenden Ursachen der psychomiletischen Phänomene im Falle Homes. . . . .	113
Arthur Conan Doyle, Feen und Geister. . . . .	114
Italien: Eusapia Palladino, ein häufig untersuchtes Medium. . . . .	115
Die Sitzung im Dunklen: Eine trügerische, psychologische Bedingung...	117
Die notwendigen Bedingungen für ein wissenschaftliches Experiment ...	118
Cesare Lombroso: Vom Materialismus zum Spiritismus. . . . .	119
Enrico Bozzano: Der größte Gelehrte. . . . .	121
Elena Blavasky: Spiritismus und Wahrheit über den Religionen. . . . .	122
Die Reinkarnation zwischen Spiritismus und Theosophie. . . . .	125
Wissenschaft, Betrug und die Geisterwelt . . . . .	126
CICAP: Das Phänomen und die heutigen Auseinandersetzungen darüber. . . . .	128

## *Inhaltsverzeichnis*

Der Betrug im Spiritismus. . . . .	129
Spiritistische Mystik und Homosexualität . . . . .	132
<b>Wissenschaftliche und religiöse Kritik am Spiritismus im 19. Jahrhundert und Anfang des 20. Jahrhunderts. . . . .</b>	<b>135</b>
Frankreich: Rene Guenon, Irrtümer und Gefahren des Spiritismus. . . . .	135
Die Reinkarnation bei Kardec als Produkt des „utopischen“ Sozialismus. . . . .	136
Niedere und höhere Geister und die Gefahren des Spiritismus. . . . .	137
Michel-Eugene Chevreul und das Tischertücken. . . . .	140
Deutschland: Friedrich Engels als Gegner des Spiritismus. . . . .	141
Engels, der Mesmerismus und die Schädelkarte des Gall. . . . .	142
Die wissenschaftliche Forschung in der Geisterwelt . . . . .	144
Eduard von Hartmann, der philosophische Begründer des Animismus. . . . .	145
England: Der Fall Gordon Davis. . . . .	146
Der wiedererstandene Verstorbene. . . . .	148
Italien: Enrico Morselli und die 35 Theorien über den Spiritismus. . . . .	150
Rußland: Dmitrij Ivanovic Mendeleev und seine Sicht auf Wissenschaft und Spiritismus. . . . .	151
Das Scheitern einer wissenschaftlichen Kommission. . . . .	152
Schweiz: Theodore Flournoy und die Sprache des Mars. . . . .	154
USA: William James und die Anwendung des Pragmatismus auf den Spiritismus. . . . .	158
Die katholische Kirche und ihre Kritik am Spiritismus. . . . .	160
Pater Petazzi: Die „spiritistische Religion“ bedeutet die Zerstörung des Christentums. . . . .	163
Ist die Kirche Schuld am spiritistischen Boom? . . . . .	164

## ZWEITER TEIL

### Konsumismus des Heiligen und Pseudo-Wissenschaft am Ende des zweiten Jahrtausend

<b>Amerika, Europa und der Orient: Spiritismus als Religion oder Wissenschaft? . . . . .</b>	<b>168</b>
Die Kommunikation mit den Verstorbenen in unserer Zeit . . . . .	168
Der Spiritismus: Mehr als eine Sekte - eine transversale, synkretistische Religion. . . . .	169

## Inhaltsverzeichnis

Durch den Spiritismus zum Glauben? .....	170
Argentinien: Die „Wissenschaftliche Schule Basilio“ .....	172
Die „Wissenschaft“ der Schule Basilio. ....	173
Brasilien: Die Kolonialisierung durch Kardec und die dritte Offenbarung... ..	175
Macumba .....	176
Candomble afro-caboclo: der reinste der afrikanischen Kulte. ....	179
Umbanda: Vom Kardecischen Rassismus zur universell spiritistischen Religion .....	181
Umbanda: Die vierte Offenbarung. ....	183
Kuba und die Santeria .....	186
Frankreich: Pater Francois Brune und die sprechenden Toten. ....	187
Maguy Lebrun und die Ärzte des Himmels. ....	190
Mouvement de l'Esperance und die Nachrichten aus dem Cristico-Jenseits. ....	193
Keine Authentizitätsgarantie für die Kommunikation mittels „automatischen Schreibens“ .....	195
Deutschland: Ernst Senkowski und die Trans-Partner. ....	200
Klaus Scheiber und die Bilder aus dem Reich der Toten. ....	202
Friedbert Karger und die physikalischen Gesetze des Jenseits: Von der Auferstehung des Lazarus und der Totenklage zum „Gewicht der Seele“ .....	206
Kostantin Raudive, Zenta Maurina, die „Stimmen aus dem Jenseits“ und die Antiweit. ....	209
Meine Erfahrung und die Entstehung des psychomiletischen Modells ...	211
Hildegard Schäfer, die Wissenschaftler des Jenseits und der Mücken- vertreiber. ....	213
Luxemburg: Harsch Fischbach und die Transkommunikation. ....	217
Spanien: Camino de la Luz y de la Esperanza. ....	218
Schweden: Friedrich Jürgenson und die Stimmen der Verstorbenen. ....	220
Die psychodynamische Ursache der Stimmenerzeugung .....	222
Vietnam: Caodaismus, Stimme des Mediums, Stimme Gottes. ....	224
Der Spiritismus als Religionsstifter. ....	224
Die Entstehung des Caodaismus. ....	225

### Italien:

<b>In spiritistischen Zirkeln und unter Priestern wird die Kommunikation mit den Verstorbenen „wiederentdeckt“ .....</b>	<b>229</b>
Cerchio Firenze 77 & Co. ....	229
Die physischen Phänomene: Tricks oder psychomiletische Tatsachen ....	231

## Inhaltsverzeichnis

Die Wiederkehr der psychischen Integration . . . . .	233
Stellungnahme eines Priester. . . . .	236
Der Kreis Ifior, das Vater Unser und der Führergeist Pieros. . . . .	237
Die Bewegung der Hoffnung . . . . .	240
Einige signifikante Fälle in der Bewegung der Hoffnung. . . . .	247
Die Rolle katholischer Priester in der Bewegung der Hoffnung . . . . .	251
Wer zu spät kommt... : Die Kirche im Erklärungsnotstand. . . . .	253
Pater Eugenio Ferrarotti - vom Medium zum Führergeist . . . . .	255
Die Theologie, die automatische Schrift und die Botschaften aus dem Jenseits. . . . .	257
Der Baum wird nach seinen Früchten beurteilt. . . . .	259
Kardinal Martini und die Kommunikation mit dem Jenseits. . . . .	262
Alfredo Ferraro: Ein mühsamer Weg zu Gott . . . . .	264
Materialistische Religion oder spiritualistische Wissenschaft? . . . . .	267
Gagliardi: Bücher über spiritistische Jenseitskontakte sind eine Gefahr für die geistige Gesundheit . . . . .	269
Schlußfolgerung . . . . .	270

## ANHANG

### Synthese des Handbuchs der Parapsychologie

<b>Grundlegende Prinzipien der Psychomiletik . . . . .</b>	<b>274</b>
Die Psychomiletik als wissenschaftliche Entität . . . . .	274
Der Kommunikationsfaktor. . . . .	275
Spirituelle Seele und psychologische Seele. . . . .	276
Neue Grenzen der Psyche. . . . .	278
Der psychokinetische Faktor als neurotisches Kind der Psyche. . . . .	280
Die psychische Integration. . . . .	282
Präkognition: Die wahrscheinlichste Möglichkeit . . . . .	282
Bedingungen für die Anerkennung eines psychomiletischen Phänomens....	284
Anmerkungen. . . . .	285
Bibliographie . . . . .	299
Namens- und Stichwortregister. . . . .	301